

Nachfrage nach Alternativen Investmentlösungen weiterhin hoch

Golding Capital Partners mit der Verwaltung eines weiteren Infrastrukturinvestment-Mandats beauftragt

München, 11. Januar 2016 – Golding Capital Partners (GCP) verwaltet für die in Düsseldorf ansässige Nordrheinische Ärzteversorgung (NÄV), einem der größten deutschen Versorgungswerke, ein Infrastrukturinvestment-Mandat mit einem Volumen von 175 Millionen Euro. Das Mandat sieht die Allokation der bereitgestellten Mittel in ein global diversifiziertes Portfolio mit dem Fokus auf Core/Core Plus Investitionen und bestehende Projekte (Brownfield-Investments) vor. Mit der Mandatierung der NÄV übersteigt das in dieser Anlageklasse von GCP verwaltete Volumen 1,5 Milliarden Euro.

Der Trend zu privatwirtschaftlichen Investitionen in Infrastruktur hält weiterhin an. Die Konsolidierung der Staatshaushalte führt weltweit dazu, dass der öffentlichen Hand das Kapital für notwendige Infrastrukturmaßnahmen fehlt. Für institutionelle Investoren ergeben sich hieraus zahlreiche Anlagemöglichkeiten, die Investmentalternativen im aktuellen Tiefzinsumfeld darstellen. Um diese Chancen für sich zu nutzen, baut die NÄV ihr Engagement in der Anlageklasse weiter aus und hat GCP zunächst mit der Allokation von 100 Millionen Euro beauftragt. Da die bereitgestellten Mittel 2014 und 2015 vollständig bei Zielfonds platziert wurden, wurde das Mandat im Dezember 2015 um weitere 75 Millionen Euro aufgestockt.

GCP zählt in Europa mittlerweile zu den bedeutendsten Anbietern von Infrastrukturinvestments und verfügt über ein mehrköpfiges Expertenteam für diese Anlageklasse. Die Erschließung des Marktes für Infrastrukturinvestitionen durch GCP sowie deren langjährige Erfahrung im Direktinvestmentbereich stellt in einem von intensivem Wettbewerb geprägten Marktumfeld einen bedeutenden Vorteil dar. „GCP ist als führender Anbieter von Infrastrukturinvestments bestens positioniert, um institutionellen Investoren den Zugang zu attraktiven Infrastrukturprojekten zu verschaffen. Mit Hilfe unseres weitreichenden Netzwerks haben wir Zugang zu bedeutenden und oft zugangsbeschränkten Fonds, attraktiven Sekundärmarkttransaktionen und Co-Investments“, erläutert Dr. Matthias Reicherter, Leiter des Bereichs Infrastrukturinvestments bei Golding Capital Partners.

Für das Portfolio der NÄV sind Investitionen in den klassischen Infrastrukturbereichen wie Transport, Energie und Versorgung sowie in soziale Infrastruktur vorgesehen. Das Mandat soll global auf etablierte Industrieregionen diversifiziert werden, wobei der regionale Schwerpunkt auf Europa liegt. Um frühzeitig laufende Erträge zu generieren, liegt der Investitionsschwerpunkt auf Fonds der Segmente Core und Core Plus sowie bestehende Projekte aus dem Bereich öffentlich-privater Partnerschaften und der regulierten Sektoren wie zum Beispiel öffentliche Einrichtungen, Wasser- oder Energieversorgung.

„Die anhaltend niedrigen Zinsen haben auch bei uns eine Neuausrichtung der Kapitalanlagestruktur erforderlich gemacht“, sagt Bernd Franken, Geschäftsführer bei der NÄV. „Das attraktive Rendite-Risiko-Profil sowie die Möglichkeit, frühzeitig laufende Erträge zu generieren, haben uns dazu bewogen, unser Engagement in der Anlageklasse Infrastruktur weiter auszubauen. Vor allem der breite Zugang sowie die positive Leistungsbilanz haben uns von GCP überzeugt. Zusätzlich bietet das Haus ein auf unsere Bedürfnisse individualisiertes Reporting. Das macht GCP zu einem bevorzugten Partner für unser Versorgungswerk“.

„Das Mandat der NÄV bestätigt ein weiteres Mal die anhaltende Nachfrage nach individuellen Anlagelösungen im Bereich Alternative Investments“ kommentiert Hubertus Theile-Ochel, Geschäftsführer bei Golding Capital Partners, die Mandatierung. „GCP ist dafür optimal aufgestellt und verfügt über langjährige Erfahrung im Management individueller Mandate.“ Knapp die Hälfte des von GCP verwalteten Kapitals entfällt bereits auf diesen Bereich.

Die anhaltend hohe Investorennachfrage erstreckt sich neben Infrastruktur auch auf die Anlageklassen Buyout und Private Debt. „Nach einem Rekordjahr 2014 mit rund 800 Millionen Euro neu eingeworbenen Kapital, sind wir bestens vorbereitet, um die anhaltend hohe Nachfrage nach Alternativen Investments zu bedienen“, erklärt Theile-Ochel. „Mit unserer umfassenden Investmentexpertise können wir den Bedürfnissen unserer Investoren auch zukünftig entsprechen und differenzierte Anlagekonzepte mit attraktivem Renditepotential anbieten. Secondaries und Co-Investments sind dabei für uns wesentliche Elemente eines umfassenden Marktzugangs.“

Über Golding Capital Partners

Die Golding Capital Partners GmbH ist einer der führenden unabhängigen Asset Manager für Private Equity, Private Debt und Infrastruktur in Europa. Mit einem Team von über 65 Mitarbeitern unterstützt Golding Capital Partners institutionelle Investoren beim Aufbau ihrer Anlagestrategie und verwaltet ein Vermögen von über 4,5 Milliarden Euro. Zu den rund 120 institutionellen Investoren zählen Versicherungen, Versorgungseinrichtungen, Stiftungen sowie Banken, vor allem Sparkassen und Genossenschaftsbanken.

Über NÄV

Die Nordrheinische Ärzteversorgung ist ein in Düsseldorf ansässiges Versorgungswerk für im Bereich Nordrhein tätige Ärzte und Ärztinnen und stellt für diese Berufsgruppe die erste Säule der Alterssicherung dar. Den ca. 51.000 Mitgliedern stehen ca. 12.000 Versorgungsempfänger gegenüber, für die es gilt, eine sichere Altersversorgung zu gewährleisten, die durch das offene Deckungsplanverfahren als Mischung aus umlage- und kapitalgedeckter Beitragsfinanzierung dargestellt wird. Die Kapitalanlagen i.H.v. gut 11 Milliarden Euro werden nach aufsichtsrechtlichen Vorgaben in ein breit diversifiziertes Portfolio investiert, das die gesamte Bandbreite des internationalen Kapitalmarkts abdeckt.

Weitere Informationen:

IRA WÜLFING KOMMUNIKATION GmbH

Dr. Reinhard Saller

T +49.(0)89. 2000 30-38

F +49.(0)89. 2000 30-40

reinhard.saller@wuelfing-kommunikation.de